

☐ Motion☒ ~~Postulat~~☐ Interpellation☐ schriftliche Beantwortung

Eingereicht von: Christoph Solenthaler FDP

Titel: **Eignungsüberprüfung vor Schuleintritt**  
Gleiche Chancen für Alle

Text:

Integration ist eines der grossen Themen der ablaufenden Amtsdauer. Quintessenz vieler Diskussionen dieses Rates ist, dass die Sprache die Brücke zur Integration darstellt. Der Anteil an Kleinkindern, die Deutsch nicht als Muttersprache pflegen nimmt zu. Wenn nun diese Kinder, aber auch Schweizer Kinder, welche mit der deutschen Sprache (Dialekt) Mühe haben, rechtzeitig erfasst und zielgerichtet gefördert werden, verbessern wir die Chancen aller Kinder beim Schuleintritt. Häufig kann der Schulstoff nicht in der geforderten Geschwindigkeit abgearbeitet werden. Die daraus resultierenden Konsequenzen ziehen sich durch die Mittel- in die Oberstufe durch und verursachen zunehmend Probleme. Angesicht der hohen Ausgaben im Bildungsbereich muss es wieder möglich werden, dass unsere Kinder **mindestens** die Kulturtechniken wieder beherrschen.

Mit diesem Postulat soll erreicht werden, dass der Stadtrat die in seinem rechtlichen Rahmen liegenden Möglichkeiten ausschöpft, um dank einer frühzeitigen Beurteilung der Kinder, die richtigen Massnahmen für die Integration und einen fairen Schulstart für Alle Kinder vorzunehmen. Zusätzlich soll er aufzeigen, wo übergeordnetes Recht verhindert, dass die aufgezeigten Massnahmen ergriffen werden können, und welche politischen Schritte man unternehmen müsste, um die rechtlichen Grundlagen entsprechend zu verändern.

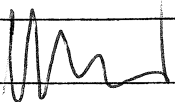
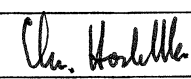
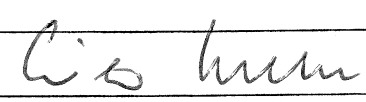

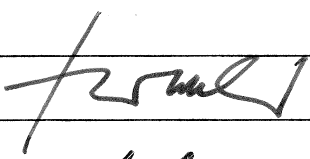

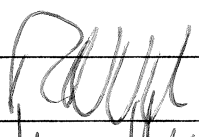
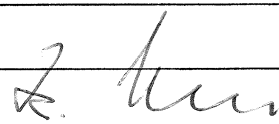


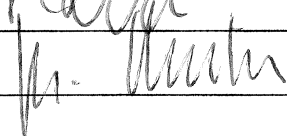
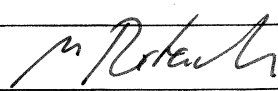
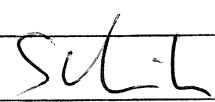


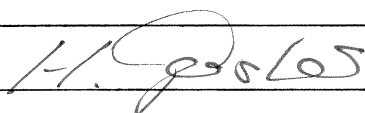
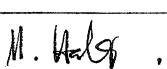
Der Stadtrat wird eingeladen aufzuzeigen, welche Massnahmen **ergriffen werden müssen**, selber **ergriffen werden können** und wie die Differenz zwischen „müssen und können“ geschlossen werden kann, um einen fairen Schulstart auf Basis einer Eignungsprüfung Deutsch (Mundart) zu ermöglichen. Zudem soll er aufzeigen, welche **finanziellen Konsequenzen** ein solches Förderprogramm nach sich zieht, aber auch, wie viel Einsparpotential man dank verbesserter Integration und besserer schulischer Leistungen mittel- bis langfristig erwarten könnte.

Datum: 24. August 2004

Unterschrift:

Ch. Solenthaler



|   |  |
|---|--|
| Adam-Allenspach Patrizia  | Hasler Paul  |
| Baumgartner Christoph        | Helfenstein Felice   |
| Bazzi Gian  | Hostettler Christian        |
| Beglinger Peter   | Huber-Kobler Maria   |
| Bischof Fridolin  | Huber Sylvia   |
| Bischoff-Bruggmann Ruth   | Ilg Karin  |
| Boesch Martin   | Kappler Gallus   |
| Bollhalder Markus   | Keller Guido                |
| Bölsterli-Wickart Christine  | Keller Michael   |
| Braun Stephan   | Königer Doris  |
| Breitenmoser Roland   | Kraner-Bürge Ida   |
| Brunner Fredy                | Kundert Hannes   |
| Brunner Walter  | Lemmenmeier Max  |
| Bühler Roman Claudio         | Lutz Manuela   |
| Candrian Maurus   | Meyer Thomas   |
| Cozzio-Heuberger Trudy  | Möri Walter  |
| Diggelmann Jürg   | Nufer Albert   |
| Dörflinger Peter           | Oswald Kurt                |
| Dornier Roger              | Reut Felix                 |
| Ebneter Josef              | Rohrer Niklaus   |
| Eigenmann Thomas  | Rotach Marcel              |
| Engel René  | Schäfli Beat   |
| Etter-Steinlin Lisa   | Schmid Robert  |
| Fehr Dietsche Christina   | Schmid-Keller Susanne  |
| Frank Andreas   | Schneider-Gallati Philip  |
| Gabler Karl                | Solenthaler Christoph  |
| Gantenbein Rolf   | Steiner Hunziker Brigit  |
| Gehrig Roland   | Studer-Lenzlinger Beata   |
| Gerster Wolf Heidi         | Tapernoux-Frey Susi  |
| Gschwend Karl   | Tsering-Bruderer Angela  |
| Guggenbühl Robert   |  |
| Hälg-Büchi Veronica   |  |
| Halter Max                 | St.Gallen, 13. Januar 2004-kg  |